



30.09.2024

Sofortbericht Warn- und Informationsdienst Ruhr (WIP)

Information

Triacetonamin (TAA, CAS 826-36-8)

in der Ruhr bei Hattingen

Am 11.09.2024 berichteten wir in einem Sofortbericht über Befunde von bis zu 3 µg/L in der Ruhr bei Hattingen (km 56,7) in einer Mischprobe vom 05.-07.09.2024. Seither lagen die nachgewiesenen TAA-Konzentrationen wieder unterhalb der Meldeschwelle (s. auch Tab.1).

Aktuell müssen wir melden, dass die Befunde wieder auf über die Meldeschwelle des WIP angestiegen sind: Der maximale Nachweis liegt derzeit bei 5,1 µg/L in einer Mischprobe vom 29.09.-30.09.2024 in Mülheim (km 14,43).

Einzelheiten entnehmen Sie bitte Tabelle 1 (Maximalbefund in rot).

Tab. 1.: Triacetonamin in der Ruhr

Probenahme			Konz. in µg/l
Messstelle	Anfang	Ende	Triacetonamin
Hattingen (Ruhr)	10.09.24 08:00	12.09.24 08:00	2.0
Mülheim (Ruhr)	16.09.24 08:00	16.09.24 16:00	1.4
Mülheim (Ruhr)	17.09.24 00:00	17.09.24 08:00	1.2
Mülheim (Ruhr)	27.09.24 08:00	29.09.24 08:00	1.2
Mülheim (Ruhr)	29.09.24 08:00	30.09.24 08:00	5.1

Die Konzentrationen wurden anhand einer für den Bereich 0,5 – 4,5µg/L gültigen Kalibrierung errechnet. Die Messung erfolgte mittels SPE-GC/MS.

Weitere Untersuchungen laufen.

Bewertung:

Triacetonamin ist in Wassergefährdungsklasse (WGK) 1 und somit als schwach wassergefährdend und als biologisch nicht leicht abbaubar eingestuft.

Ökotoxikologische Daten:

Fische:

LC50	<i>Danio rerio</i>	Zebrabärbling	63 mg/l (96h)
LC50	<i>Leuciscus idus</i>	Goldorfe	40mg/l (48h)
NOEC	<i>Danio rerio</i>	Zebrabärbling	18mg/l (96h)

Krebse/Wirbellose:

EC50	<i>Daphnia magna</i>	Großer Wasserfloh	281 mg/l (48h)
NOEC	<i>Daphnia magna</i>	Großer Wasserfloh	<5,8 mg/l (48h)
LC50	<i>Daphnia magna</i>	Großer Wasserfloh	>100 mg/l (48h)

Algen:

EC50	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	Grünalge (Wachstum)	566,2 mg/l (72h)
EC50	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	Grünalge (Biomasse)	439,5 mg/l (72h)
NOEC	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	Grünalge (Wachstum)	100 mg/l (48h)
NOEC	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	Grünalge (Biomasse)	200 mg/l (72h)

Bakterien:

EC10	<i>Pseudomonas putida</i>	320 mg/l
EC50	Belebtschlamm	>100 mg/l (3h)

Gewässerschutz – Orientierungswerte

Triacetonamin PV 10 µg/l Präventiver Vorsorgewert

Trinkwasser – Orientierungswerte

Triacetonamin GOW 0,3 µg/l Gesundheitlicher Orientierungswert (lt. Ableitung UBA 2016)

Bisherige Alarmfälle:

11.09.2024 (WIP)

Informationswege:

Die Wasserschutzpolizei KK Umweltschutz wurde benachrichtigt, um ggfls. weitere Ermittlungen einzuleiten.

Die Nachrichtenbereitschaftszentrale (NBZ) des LANUV wird informiert und um eine Meldung über den Warn- und Informationsdienst Ruhr (WIP) an den Meldekopf der AWWR gebeten.

Die Bezirksregierungen Düsseldorf und Arnsberg werden benachrichtigt.

Die Betreiber der Trinkwassergewinnungsanlagen an der Ruhr werden über den Meldekopf der AWWR über vorliegende Schadstoffwellen informiert. Die Trinkwasserversorger können im Bedarfsfall eigenverantwortlich anlagenspezifisch erforderliche Maßnahmen des Trinkwasserschutzes rechtzeitig einleiten.

Sofern uns weitere Analyseergebnisse vorliegen, werden wir Sie umgehend informieren.